

Erklärungen zu den Artporträts

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland**

Band (Jahr): **38 (1993)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

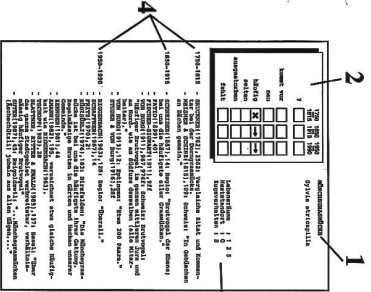
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Beilage 1

Erklärungen zu den Artporträts

(zu den Abschnitten 3.2 und 3.3, Seiten 24 bis 190)



Seiteneinteilung

- 1 = Artname deutsch und lateinisch
- 2 = Bestandentwicklung auf einen Blick (Angaben zu Vorkommen / Häufigkeit der Arten, inklusive Feintendenzen)
- 3 = verschiedene ökologische Parameter
- 4 = Quellen und Kurzkommentare zur Bestandesentwicklung in den einzelnen Zeiträumen

Zeiträume, welche näher dokumentiert werden (vgl. Abschnitt 2.4)

1750	1850	1950
-	-	-
1815	1915	1990

Angaben zum Vorkommen / zur Häufigkeit der Art im Untersuchungsgebiet (vgl. Abschnitte 2.7 und 3.1)

- ? keine Aussage möglich, Quellen sind zu wenig genau
- kommt vor die Art kommt sicher vor, Häufigkeit kann aber nicht festgelegt werden
- neu die Art tritt während des Zeitraums neu auf
- häufig die Art ist mässig häufig, häufig oder sehr häufig vertreten
- selten die Art ist sehr selten, selten oder mässig selten vertreten
- ausgestorben die Art stirbt während des Zeitraums im Untersuchungsgebiet aus
- fehlt die Art fehlt zu Beginn und während des ganzen Zeitraums im Untersuchungsgebiet

Feintendenz: Entwicklung innerhalb des einzelnen Zeitraums (vgl. Abschnitte 2.7, 3.1 und 4.6)

✗ Tendenzangabe nicht sinnvoll oder nicht möglich (wenn Quellen zu wenig genau sind)

→ die Bestände der Art weisen von Anfang bis Ende des Zeitraums Abnahme auf

→ die Bestände der Art bleiben von Anfang bis Ende des Zeitraums etwa gleich

→ die Bestände der Art weisen von Anfang bis Ende des Zeitraums Zunahme auf

Bei unterschiedlicher Entwicklung in der ersten und in der zweiten Hälfte des Zeitraums sind viele Kombinationen möglich:

Beispiele:

- ↘ = in der ersten Hälfte Abnahme, in der zweiten Zunahme
- ↘ = in der ersten Hälfte keine Veränderung, in der zweiten Abnahme

Ökologische Parameter

Lebensräume:

- 1 Wald
- 2 halboffene Landschaften
- 3 offene Landschaften
- 4 Feuchtgebiete (i. w. S.)
- 5 Siedlungsraum

(vgl. Abschnitt 5.1)

- Neststandort:
 - B Bodenbrüter: Nest im, auf oder bis 50 cm über dem Boden
 - H Höhlenbrüter: Nest in Höhle oder Halbhöhle, mehr als 50 cm über dem Boden
 - O Offenbrüter: offenes Nest, mehr als 50 cm über dem Boden

(vgl. Abschnitt 6.1)

- Zugsverhalten:
 - J Jahresvogel: Vertreter der Art sind das ganze Jahr im Untersuchungsgebiet zu finden
 - S Sommervogel: Vertreter der Art sind nur im Sommer im Untersuchungsgebiet zu finden

Beilage 2

Erklärungen zur digitalisierten Zusammenfassung der Befunde für die

Arten der Kategorien 1 und 2

(zu Tabelle 2 und den Kapiteln 4 ff.; vgl. auch Beilage 1)

1750	1850	1950	Zeiträume
—	—	—	(vgl. Abschnitt 2.4)
1815	1915	1990	

- ? keine Aussage möglich
- k kommt vor
- n neu
- h häufig
- s selten
- a ausgestorben
- f fehlt

Häufigkeiten

(vgl. Abschnitte 2.7 und 3.1)

Die Häufigkeiten werden für die erste und die zweite Hälfte des jeweiligen Zeitraums nebeneinander geschrieben. Ab und zu ist zusätzlich die Häufigkeit in der Mitte des Zeitraums noch besonders angegeben.

Beispiele für Häufigkeitsmuster:

hh = Die Art ist während der ersten und während der zweiten Hälfte des Zeitraums häufig.

hs = Die Art ist während der ersten Hälfte des Zeitraums häufig, während der zweiten selten.

hsh = Die Art ist am Anfang des Zeitraums häufig, wird in der Mitte selten und am Ende wieder häufig.

hh ss ff Die Art ist 1750–1815 häufig, 1850–1915 selten, 1950–1990
(Beispiel) fehlt sie.

Feintendenz

(vgl. Abschnitte 2.7, 3.1 und 4.6)

- × Angabe einer Feintendenz nicht möglich
- die Bestände der Art nehmen ab
- 0 die Bestände der Art bleiben etwa gleich
- + die Bestände der Art nehmen zu

Es gilt Analoges wie bei «Häufigkeiten».

Beispiele:

- – = Die Art nimmt während des ganzen Zeitraums ab.
- + 0 = Die Art nimmt in der ersten Hälfte des Zeitraums zu, in der zweiten bleiben die Bestände etwa gleich.

Ökologische Parameter

Lebensräume: (vgl. Abschnitt 5.1)

- 1 Wald
- 2 halboffene Landschaften
- 3 offene Landschaften
- 4 Feuchtgebiete (i. w. S.)
- 5 Siedlungsraum

Neststandort: (vgl. Abschnitt 6.1)

- B Bodenbrüter: Nest im, auf oder bis 50 cm über dem Boden
- H Höhlenbrüter: Nest in Höhle oder Halbhöhle, mehr als 50 cm über dem Boden
- O Offenbrüter: offenes Nest, mehr als 50 cm über dem Boden

Zugsverhalten: (vgl. Abschnitt 6.1)

- J Jahresvogel: Vertreter der Art sind das ganze Jahr im Untersuchungsgebiet zu finden
- S Sommervogel: Vertreter der Art sind nur im Sommer im Untersuchungsgebiet zu finden